



EuroTier 2024: Weltleitmesse öffnet ihre Tore in Hannover

EuroTier 2024 gestartet – 12. bis 15. November in Hannover – Über 2.200 angemeldete Aussteller aus 51 Ländern auf 220.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche – Zukunft der Tierhaltung und dezentralen Energieversorgung im Mittelpunkt – Inhouse Farming - Feed & Food Show zeigt Ernährungssysteme der Zukunft – Weltleitmesse präsentiert Innovationskraft der Branche – www.eurotier.com

Die EuroTier, Weltleitmesse für professionelle Tierhaltung und Livestock-Management, und die EnergyDecentral, Leitmesse für dezentrale Energien, haben am 12. November 2024 wieder ihre Tore auf dem Messegelände in Hannover geöffnet. Die diesjährige EuroTier findet unter dem Leitthema „We innovate animal farming“ statt. Getreu diesem Motto präsentiert die internationale Fachmesse an vier Messetagen Innovationen und Trends für eine moderne Nutztierhaltung. Die EnergyDecentral hat sich als Fachmesse zur wichtigsten Plattform für die dezentrale Energieversorgung etabliert. Sie bildet die gesamte Wertschöpfungskette einer nachhaltigen Energieproduktion ab. Über 2.200 Aussteller aus 51 Ländern nehmen an der EuroTier und der EnergyDecentral teil und präsentieren auf über 220.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche vom 12. bis zum 15. November Dienstleistungen und Visionen für die Zukunft ihrer Branchen.

We innovate animal farming: Mit diesem Motto betont die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) als Veranstalter die Innovationskraft der Landwirtschaft. „Ich lade Sie herzlich ein, die EuroTier 2024 in ihrer Vielfalt zu erleben. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu vernetzen, wertvolle Einblicke zu gewinnen und gemeinsam mit anderen Experten und Innovatoren die Zukunft der Tierhaltung zu gestalten. Die EuroTier 2024 zeigt uns, wie viel Innovationskraft und Potenzial in der Tierhaltung steckt – lassen Sie uns diese gemeinsam nutzen und die Branche zukunftsfähig aufstellen“, betonte DLG-Präsident Hubertus Paetow anlässlich des offiziellen Eröffnungsrundgangs zur EuroTier mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Institutionen aus dem In- und Ausland am Dienstagnachmittag.

Verleihung Innovation Awards in Gold

Im Rahmen des ersten Messtags wurden die Innovation Awards in Silber und in Gold verliehen. In diesem Jahr wurden 255 Neuheiten für den Innovation Award EuroTier eingereicht. Die DLG-Neuheitenkommission vergab vier Goldmedaillen und 21 Silbermedaillen. Für den Innovation Award EnergyDecentral wurden in diesem Jahr 25 Neuheiten eingereicht. Die DLG-Neuheitenkommission vergab daraus zwei Goldmedaillen und eine Silbermedaille. Die große Beteiligung am Innovation Award spiegelt die Innovationskraft und -bereitschaft der Branche wider.

Internationale Expertise am Vorabend der EuroTier-Eröffnung

Bereits am Vorabend der offiziellen Eröffnung der EuroTier 2024 fanden mehrere hochkarätige Veranstaltungen auf dem Messegelände in Hannover statt. Global steigt die Nachfrage nach tierischen Proteinen, in Teilen Europas wachsen unter den Stichworten Tierwohl und Nachhaltigkeit die gesellschaftlichen und regulatorischen Anforderungen an Tierhalter. Wie sich Tierhaltungsprofis in dem Spannungsfeld erfolgreich positionieren können, war Thema des „**International Cattle & Pig Event 2024**“, das am 11. November stattfand. Denn eines ist klar: Global wird mit einem weiteren Anstieg der Nachfrage nach tierischen Proteinen gerechnet. Das eröffnet den Produzenten in den hocheffizienten Gunstregionen der Welt, zu denen auch Deutschland und weite Teile Europas zählen, Chancen. Diese Chancen und bestehende Anforderungen an eine nachhaltigere Fleischerzeugung gilt es auszubalancieren. Das zeigte eindrucksvoll der Vortrag von Keynote-Speaker Dr. Jim Pillen, amtierender Gouverneur von Nebraska sowie Gründer und Eigentümer der Pillen Family Farms, Inc. (USA). „Auf unserer ‚Family Farm‘ halten wir 71.000 Sauen“, sagte Pillen, studierter Tierwissenschaftler und promovierter Veterinärmediziner. „Insgesamt vermarkten wir so zwei Millionen Schweine im Jahr“, führte Pillen, mit seinem Landwirtschaftsunternehmen zur Schweinefleischerzeugung auch erfahrener Praktiker, weiter aus. Sein Ziel sei es hierbei, immer die Lebensgrundlage zukünftiger Generationen zu schützen.

Beim „International Poultry Day“, der ebenfalls im Vorfeld der EuroTier am Montag veranstaltet wurde, war der Fokus auf die weltweite Geflügelproduktion und Nachhaltigkeit – oder auch „Poultry for a healthy planet“ – gerichtet. Internationale Expertinnen und Experten diskutierten bei der „International Poultry Conference“ als Teil des Events, an welchen Stellschrauben gedreht werden müsse, um die Geflügelwirtschaft künftig noch nachhaltiger aufzustellen. Dabei wurde unter anderem analysiert, wie der CO₂-Fußabdruck entlang der Produktionskette weiter gesenkt werden und die Branche gleichzeitig effizient und wirtschaftlich bleiben könne.

Die Wertschöpfungskette für Geflügelfleisch habe innerhalb der gesamten Fleischproduktion bereits den kleinsten CO₂-Fußabdruck, betonte Nicolò Cinotti von der Branchenvereinigung International Poultry Council (IPC). Um die Treibhausgasemissionen des Sektors weiter zu senken, sei die Fütterung eine wichtige Stellschraube. Die Geflügelwirtschaft sei bereits nachhaltig, müsse dies nur besser kommunizieren, betonte Cinotti: Die Branche habe, verglichen mit anderen Sektoren der Fleischerzeugung, eine niedrige Treibhausgasbilanz;

zudem sei Geflügelfleisch reich an Nährstoffen, vergleichsweise preisgünstig und effizient in der Produktion. Brian Earnest, Analyst bei der genossenschaftlichen CoBank in den USA, verwies darauf, dass die US-Geflügelerzeuger ihre Umweltbilanz in den vergangenen Jahrzehnten erheblich verbessert hätten: So sei der Wasserverbrauch in der Geflügelfleischproduktion von 1965 bis heute um rund 58 Prozent gesunken. Verbraucher wiederum würden laut Erhebungen der Kansas State University beim Kauf von Fleisch vor allem auf die Aspekte Preis, Geschmack und Frische schauen; die Umweltbilanz sei da eher nachrangig.

“Addressing the Elephant in the Room: Renewable Energy Solutions for the Future of Digital Infrastructure, CEA and Food and Feed Systems” war das Leitthema des Inhouse Farming Events, das ebenfalls am Vorabend der EuroTier 2024 stattfand. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Freya von Czetztritz, CEO der DLG Holding GmbH, sowie von Tom Zöllner, Secretary General der FarmTech Society. „Controlled Environment Agriculture (CEA) bietet mit existierenden Systemen integrative zirkulare Lösungen für eine branchenübergreifende Transformation in der Energie- und Landwirtschaft“, so Zöllner. „Durch die Integration fortgeschrittener Digitalisierungs- und Automatisierungstechnologien bietet CEA die nötige Transparenz in der gesamten Supply Chain und ermöglicht die Ressourceneffizienz voranzutreiben.“

Besuchen Sie am 13. November:

- **Inhouse Farming:** 10 bis 17 Uhr, Thementag Aquakultur, Aquaponic & Algen
- **Internationale Konferenz Ukraine Moldawien:** ab 10 Uhr, Convention Center (CC), Saal 3B
- **Conference Chinese and European Livestock Production:** ab 10 Uhr, Convention Center (CC), Saal 3A
- **Inhouse Farming DLG Impulse Pitches Award:** ab 11:30 Uhr, Halle 24
- **Navigation durch den Daten-Dschungel im Nutzgeflügelbestand:** ab 13 Uhr, Expert Stage Geflügel, Halle 17, 17E56
- **Einstieg in die Direktvermarktung von Fleisch:** ab 13 Uhr, DLG Studio Stage, Halle 13, 13E58
- **TopTierTreff: Tierpräsentation:** Angus-Bulle, ab 10:26, Halle 11, Stand 11F22
- **Thementag Pferd:** ganztägig, Halle 13, Stand E58
- **Celebrate Purpose + Verleihung Women in Ag-Award:** ab 17 Uhr, Halle 13, 13E58

Aktuelle Informationen zur EuroTier 2024:

www.eurotier.com

www.facebook.com/eurotier

[www.instagram.com/eurotier tradefair](https://www.instagram.com/eurotier_tradefair)

<https://www.linkedin.com/showcase/dlg-eurotier/>

www.linkedin.com/groups/2414416

www.twitter.com/eurotier

www.youtube.com/eurotier

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

Über die EuroTier 2024 und EnergyDecentral

Die EuroTier als Weltleitmesse für professionelle Tierhaltung und Livestock-Management findet alle zwei Jahre im Wechsel zur AGRITECHNICA als global führender Fachmesse für Landtechnik in Hannover statt. Veranstalter ist in beiden Fällen die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.). Zeitgleich zur EuroTier findet regelmäßig die Innovationsschau für globale Stakeholder aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien, EnergyDecentral, statt. Im Jahr 2024 wird die EuroTier zudem erstmals durch die Plattform „Inhouse Farming – Feed & Food Show“ ergänzt, bei der Konzepte und Lösungen aus dem Bereich New Food im Fokus stehen. Die EuroTier 2024 unter dem Leitthema „We innovate animal farming“ und die EnergyDecentral öffnen vom 12. bis 15. November auf dem Gelände der Messe Hannover ihre Tore. Mehr als 2.200 Aussteller aus 51 Ländern präsentieren ihre Konzepte und Lösungen auf einer Ausstellungsfläche von rund 220.000 Quadratmetern. Weitere Informationen zur EuroTier 2024 finden Sie [hier](#). Mehr Angaben zur Energy Decentral finden Sie [hier](#).

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org